

Für die Ratssitzung am 2./3. Juli '22 in Frankfurt/Main

Antrag 3

Verbesserung der Kommunikation in attac, speziell über Mailinglisten, insbesondere für den attac-Rat

- Auf der bisherigen Rats-Liste attac-rat@listen.attac.de sollten ausschweifenden Diskussionen vermieden werden.
- Auf dieser sollten nur Informationen geteilt werden, die speziell den Rat betreffen.
- Organisatorische Fragen (attac-Rats-Termine und deren Findung, Tagesordnungen, Anträge u.ä.) sollten eine eindeutige Kennzeichnung ([Rat-Orga] oder so ähnlich) erhalten, damit sie schnell gefunden und vorrangig bearbeitet werden können. Dies kann z.B. durch Einrichtung einer speziellen Mailingliste für diese Themen oder durch eine entsprechende Kennzeichnung am Anfang der Betreff-Zeile erfolgen.
- Alle Themen, die nicht nur den attac-Rat betreffen, werden über andere Listen und nicht über die genannten Listen versendet. Das betrifft z.B. attac-weite Mitteilungen aus dem attac Bundesbüro, allgemeine attac-weite Diskussionen, und allgemeine Informationen, die in der Gruppen-Nachrichtenliste besser aufgehoben sind.
- Wenn sich aus diesen Mitteilungen Diskussionen ergeben, sollten sie nicht über die Rats-Liste geführt werden, auch damit nicht zu viele E-Mails darüber versendet werden. Solche Diskussionen sind in anderen Bereichen (wie z.B. Discourse, anderen Tools oder anderen Mailinglisten) zu führen, auch damit Nicht-Rats-Mitglieder die Möglichkeit haben, sich an diesen zu beteiligen. Wenn Ergebnisse aus diesen Diskussionen für die Rats-Arbeit relevant sind, sind diese wieder über attac-rat@listen.attac.de an die Ratsmitglieder zusammenzustellen.
- Hierbei müsste beachtet werden, dass jeweilige Zusammenfassungen neutral formuliert werden und alle Meinungen berücksichtigt werden. Es darf nicht das hervorgehoben wird, was am meisten geschrieben wird.
- Das sollte für alle Zusammenfassungen von Diskussionen gelten.
- Diskussionen sollten in kleineren Gruppen mit geeigneten Kommunikationsmitteln (z.B. verschiedenen Tools oder Mailinglisten, telefonisch, direkten Gesprächen) erfolgen können, um im vertrauten Umfeld sich offen austauschen zu können.
- Wenn die Diskussionen auch für andere relevant sind, sollten Zusammenfassungen der Ergebnisse entsprechend obiger Vorgehensweise auch an andere versendet werden, damit diese Diskussion nicht in einer Blase bleibt und andere Gruppen die Möglichkeit haben, weiter darüber zu diskutieren.
- Die verschiedenen Diskussionen sollten so vernetzt werden, dass zwar alle in ihren Gruppen diskutieren können, aber nicht darauf beschränkt sind, dass alle die Ergebnisse der Diskussion der anderen mitbekommen und darauf eingehen können. Das kann z.B. durch ein Pad oder andere geteilte Dokumente erfolgen, in denen die Änderungen nachvollzogen werden können.
- Ziel sollte ein übergreifender Konsens entsprechend des attac-Konsensprinzips sein. Dabei darf keine Seite und keine Plattform / Mailingliste dominieren wollen. Erreicht kann dies z.B. dadurch werden, dass es Verbindungskanäle gibt, auf der Texte an die anderen gleichberechtigten Diskussionsgruppen weitergegeben werden können.

(Verantwortlich: Uwe Schnabel)

hat formatiert: Schriftart: (Standard) Arial